

Was ich sah.

Ich sah Gefangene, Hämmer in den Händen,
und ihre Kraft dem Bau von Brücken spenden.

Und andere mit Schaufeln und mit Spaten
ließen Kanal und Weg und Damm geraten.

Und and're wiederum auf Gartenerde
sorgten, daß schlanker, starker Baumwuchs werde.

Ich sah den Wind ihr Haar wie mein's umsähen,
sah sie gleich mir für Güte dankbar lächeln

und weiß, wer Sieger bleibt im Weltgetriebe:
niemals der Haß und ewig doch die Liebe.

Josef Duitpold.